

Arbeitsgruppe Tourismus-Schiene:

Mitglieder: Gabriele Beutner-Kijewski, Jörg Hensch, Frederik Gissel, Hans-Helmut Hofmann, Carmen Brockmann, Wolfgang Kolschen, Claudia Franke, Joachim Dornbusch

Hierzu auch ein Verweis auf folgende Internetseiten:

1. www.museum-asendorf.de (link is external)
2. www.kunst-schuppen.de (link is external)

Ideen der Tourismus-Schiene

Aktion: Ein Dorf räumt auf.

Souvenir-Shop in Gleis 1 (darum kümmert sich G. Beutner-Kijewski)

Spielmöglichkeiten für Kinder am Bahnhof

Spielplätze für Kinder und Erwachsene

Fahrradverleih am Bahnhof

Schienenfahrräder

Draisine öfter einsetzen (letztens hatten die Kinder ganz viel Spaß damit)

Münzfund als historische Besonderheit herausstellen.

Schatzsuche bei als Attraktion für Kinder, „Goldtaler“ als Schatz.

Mobiles Kino -> evtl. bei Zempels oder Uhlhorn oder Eisenbahn-Kino

Alte Geschichten zusammentragen, um Führungen ausschmücken zu können

Geburts-Allee, Baumpflanzung für jeden neugeborenen Asendorfer

Molkerei-Führungen

Evtl. Verwertbare Ideen aus der Ideen-Box

Skate-Park

Reiterwegnetz -> Rundwege, Reittouren

(Hans Jürgen Löhmann, Vorsitzender des Landesreiterverbandes)

rund um Asendorf auf pferdefreundlichen, nicht asphaltierten Wegen mit spezieller Beschilderung

Wettbewerb „Pferdefreundliche Gemeinde“

Wenn Punkt 6 erfüllt ist, könnte Asendorf sich Asendorf evtl. als pferdefreundliche Gemeinde bewerben. Der Wettbewerb läuft alle 4 Jahre bundesweit. (Es gibt viele private und gewerbliche Pferdehalter in Asendorf und umzu.)

Führung durch Asendorf

Spielmöglichkeiten für Kinder am Bahnhof

Strohballen-Hüpfburg, Strohballen-Tobeplatz für Kinder

Spazierwege ausbauen

Evtl. alte Kirchwege instandsetzen

Überdachung am Bahnhof

Ein Gleis und die Rückseite könnte ein Dach bekommen für Veranstaltungen wie z. B. Orchester oder Theater. So könnte man trockenen Fußes aus dem Zug steigen und ein kulturelles Event erleben.

Fahrradverleih

Kutschfahrten

Evtl. verwertbare Ideen per E-Mail oder mündlich

Sonntägliche Dorfkutsche

Geführte Radwanderungen -> Wilfried Rottmann würde das machen z.B. „durchs Große Moor auf die Hohe Geest“ - Landschaft und ihre Veränderung

„Gaststätten und Mühlen“ - wirtschaftliche Entwicklung der Region

„Für Wiederholungstäter - Asendorf im Wandel der Jahreszeiten“ u.ä.

Mithilfe dafür wurde angeboten

Besichtigung der Molkerei Asendorf

Asendorfer Buttermilch ist in Bremen Findorfmarkt sehr bekannt.

Besuch des Kultur-Bauernhofes Arbste 7 bei Peter Henze. Evtl. Theater

Hinterm Bahnhof 18 • 27330 Asendorf • Fon 04253-8005262 • Fax 04253-8005260 • E-Mail:
mail@Tourismus-Schiene.de (link sends e-mail)

Alle Lokalitäten sollten mitspielen und bei Veranstaltungen geöffnet haben. Stoffregen, Leckerbissen, Gleis 1 und natürlich Uhlhorn mit einem Gratisgetränk ohne Alkohol mit Mitnahmebecher und Asendorffemblem á la Musichall Worpswede.

Automatisierte Kurzvorträge oder Filme zu Asendorfer Themen präsentieren in der Garage am Bahnhof oder im 1. Stock des Gleis 1. Notebook und Beamer machen so etwas ja einfach möglich, und bewegte Bilder sind ansprechender als die Infotafeln des DEV. Die meisten Themen sind zunächst nur grob behandelt worden. Nun werden Prioritäten erarbeitet und mit der Umsetzung begonnen.